

**G S K**Gesellschaft für  
Schweizerische Kunstgeschichte**S H A S**Société d'histoire de l'art  
en Suisse**S S A S**Società di storia dell'arte  
in Svizzera

Medienmitteilung

Versand: 27. Mai 2021

Der Text ist abrufbar unter:

[www.gsk.ch/de/medienmitteilungen.html](http://www.gsk.ch/de/medienmitteilungen.html)

## Mit 360° Swiss Heritage zwei Schlösser im Kanton Aargau entdecken



Die Schlösser Hallwyl und Wildegg sind jetzt nur noch einen Mausclick entfernt. Die virtuelle Besichtigung im Internet ist gratis und bietet sich zum Schlossvergleich an. Das Projekt *360° Swiss Heritage* stammt von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK, umfasst bereits neun Schweizer Schlösser und lädt ein, sich von der Schönheit der Schweizer Kulturgüter verzaubern zu lassen.

Bilder: 360° Swiss Heritage, Schloss Wildegg und Schloss Hallwyl © Dirk Weiss

Ein richtiger Ausflug – mit Vogelgesang – bequem von zu Hause aus: Die Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK lädt dazu ein, Schweizer Schlösser auf eigenen 360°-Rundgängen zu entdecken und miteinander zu vergleichen. Unter der Webadresse [www.360-swiss-heritage.ch](http://www.360-swiss-heritage.ch) können ab sofort die Schlösser Hallwyl und Wildegg kostenfrei und beliebig oft virtuell besucht und von innen wie aussen erkundet werden.

Schloss Hallwyl ist eines der bedeutendsten Wasserschlösser der Schweiz. Schloss Wildegg gilt als Kulturlandschaft von nationaler Bedeutung, bietet eine majestätische Kulisse und ist berühmt für seine Gärten. Die individuellen Besichtigungen im 360°-Panorama bieten dem Betrachter ein einzigartiges, immersives Erlebnis, das in der Welt des Kulturerbes völlig neuartig ist.

### Fünf neue Schlösser gleichzeitig

Zeitgleich mit den beiden Aargauer Schlössern sind neu auch das Stockalperschloss in Brig, das Schloss Romont sowie das Schloss Burgdorf auf der Webseite. Schon länger dabei sind die Schlösser Spiez, Waldegg und die Burg Zug. Im Juli 2020 hielt auch Schloss Werdenberg Einzug auf der *360° Swiss Heritage*-Webseite der GSK.

Im Jahr 2019 hatte die GSK eine App namens *360° Swiss Heritage* entwickelt. Diese App war auf Virtual Reality-Brillen abgestimmt und ist in verschiedenen Schlössern sowie in mehreren Tourismusbüros in der Schweiz im Einsatz. Während des Schweizer Lockdowns hat die GSK die Schlosserkundungen, die vorher einzig mit VR-Brillen möglich waren, im Internet für alle frei zugänglich gemacht.

Technisch wird das Projekt *360° Swiss Heritage* vom DNA Studio aus Bulle umgesetzt.

Weitere Schlösser aus allen Landesteilen sollen folgen.

Bildmaterial und weitere Informationen: [www.gsk.ch/de/medienmitteilungen.html](http://www.gsk.ch/de/medienmitteilungen.html)

360° Swiss Heritage-Teaser-Video: <https://www.youtube.com/watch?v=l3PZBzbpixw>

**360° Swiss Heritage-Webseite:** [www.360-swiss-heritage.ch/](http://www.360-swiss-heritage.ch/)

Auf Handys und Tablets ist es möglich, das Gyroskop zu aktivieren: So kann der Besuch mit dem Finger gesteuert werden. Wer das Handy oder Tablet bewegt, erlebt eine sich mitbewegende 360°-Sicht.

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter. **Kontakt:** ↓

**G S K** Gesellschaft für  
Schweizerische Kunstgeschichte

**S H A S** Société d'histoire de l'art  
en Suisse

**S S A S** Società di storia dell'arte  
in Svizzera

### **Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK**

Saskia Ott Zaugg, lic.phil.hist. / dipl. Journalistin BR, Kommunikationsbeauftragte  
Pavillonweg 2, CH-3012 Bern, Tel. +41 (0)31 308 38 47, [ottzaugg@gsk.ch](mailto:ottzaugg@gsk.ch)

Die Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK dokumentiert, erforscht und vermittelt seit 1880 das baugeschichtliche Kulturerbe der Schweiz und trägt zu dessen langfristiger Erhaltung bei. Die Non-Profit-Organisation arbeitet in drei Landessprachen und ist Herausgeberin verschiedener Publikationen sowie einer Fachzeitschrift zu Architektur und dekorativer Kunst.